

Bayerischer Autogipfel: Söder stellt Forderungen

München. Der bayerische Autogipfel ist mit einer Liste an Forderungen in Richtung Berlin und Brüssel zu Ende gegangen. Eine neue Förderung der Elektromobilität, steuerliche Anreize und Investitionsprogramme sollen die angeschlagenen Autobauer revitalisieren, haben die Teilnehmer der von Ministerpräsident Markus Söder (CSU) einberufenen Veranstaltung am Montag betont. Söder fokussierte den angekündigten Transformationsfonds, aus dem mindestens 100 Millionen in die Autoindustrie und Zulieferer fließen sollen. Außerdem betonte man, dass »die Bürokratie verringert« werden müsse. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/489089.bayerischer-autogipfel-söder-stellt-forderungen.html>